

TOP-THEMA

Das dritte Haus – Lernen. Sprechen. Denken.

Wo ich mich gern bewege und wofür ich mich interessiere.

Im dritten Haus, dem ersten Lufthaus, interessieren wir uns für das, was um uns herum geschieht. Wir denken nach, wir sprechen mit anderen und lernen, uns auszudrücken. Doch wir lernen auch Grundlegendes, was wir für unser Leben brauchen. Unsere Erfahrungen in der Schule und mit Lehrern spiegeln sich hier ebenfalls.



Meine Art zu denken

Im dritten Haus geht es um die Entwicklung unseres Intellekts und unserer Denkstrukturen. Hier entscheidet sich, worum sich unser Denken dreht, wodurch es besonders geprägt wird und wie flexibel wir im Geist sind. Viele dieser Muster werden in unserer Kindheit geprägt. Doch einiges bringen wir auch schon mit auf die Welt. Sind wir eher ein strukturierter und klarer Denker? Dies könnte zum Beispiel Jungfrau oder Steinbock im dritten Haus bewirken. Oder denken wir bildhaft und assoziativ, beispielsweise mit Fische oder Krebs in Haus drei? Unser Denken hat einen großen Einfluss darauf, wie sich unser Leben gestaltet. Darum lohnt es sich, das dritte Haus genau zu betrachten und zu verstehen.

Wie ich Kontakt aufnehme

In Kontakt mit anderen zu kommen, bedarf sozialer und kommunikativer Fähigkeiten. Diese haben, zeigen und entwickeln wir im dritten Haus. Manche Menschen sind von sich aus eher zurückhaltend oder sogar gehemmt in der Kontaktaufnahme, andere zuversichtlich und offen. Das Zeichen und eventuelle Planeten im dritten Haus tragen dazu mit bei. Doch wie in anderen Bereichen auch, so entwickeln wir uns auch hier beständig weiter, können Schwierigkeiten überwinden, heilsame Erfahrungen machen und über uns selbst hinauswachsen.

Meine Sprache

Ein wichtiges Mittel zum Kontakt und zur Verständigung ist unsere Sprache. Die

sprachliche Ausdrucksfähigkeit, Wendigkeit und Entwicklungsfähigkeit finden wir ebenfalls im dritten Haus. Menschen, die sich viel mit Sprache beschäftigen, vielleicht sogar ihr Geld mit Schreiben oder Sprechen verdienen, haben oft eine Betonung des dritten Hauses aufzuweisen. Wenn fremde Sprachen eine Rolle spielen, gibt es oft Verbindungen zum neunten Haus oder zu Jupiter. Sprachliche Schwierigkeiten oder zu überwindende Hemmnisse können in Haus drei durch schwierige Aspekte oder Planetenstellungen angezeigt werden.

Was mich interessiert

Im dritten Haus, vor allem auch durch den Herrscherplaneten des dritten Hauses, zeigt sich oftmals ein besonderes Interesse an bestimmten Themen. Während der Herr-

scher von Haus drei in Skorpion oder dem achten Haus gern Geheimnisse erforscht, möchte der Herrscher von Haus drei in Zwillinge möglichst viele Dinge zugleich verstehen. Geht der Herrscher ins zwölfte Haus, sind womöglich spirituelle Erkundungen von Bedeutung. Bestimmte Bereiche bekommen von uns daher besondere Aufmerksamkeit im Leben, und das geschieht auch immer auf die uns eigene Art.

DAS ZEICHEN IM DRITTEN HAUS: Schau einmal in deine Horoskopzeichnung und sieh nach, welche Tierkreiszeichen dort stehen. Das oder die Zeichen können etwas darüber aussagen, wie du denkst, sprichst oder wofür du dich interessierst.

Meine Lernerfahrungen

Wir hören nie auf zu lernen. Auch dazu hat das dritte Haus etwas zu sagen. Lernen wir eher durch sinnliche Erfahrung (Stier) oder durch geistige Vorstellung (Wassermann)? Lernen wir intuitiv (Fische), selbstmotiviert (Löwe) oder durch Ehrgeiz (Steinbock)? Im dritten Haus machen wir auch unsere Erfahrungen mit Lehrern und mit dem Schul-

den, um gut zu lernen oder um unser Interesse zu wecken. Schule kann uns langweilen oder überfordern, bestätigen oder traumatisieren. Entsprechend wird dann unsere Einstellung zum Thema Lernen auch im Erwachsenenalter geprägt und hilft oder behindert uns, auch später noch weiterlernen zu wollen. Eine heilsame Erfahrung in einer guten Lernumgebung im Erwachsenenalter kann aber selbst tiefe Kindheitswunden heilen.

Wie ich mich körperlich ausdrücke

Wir drücken uns nicht nur durch Sprache, sondern auch durch unseren Körper, unsere Gestik, Mimik und körperliche Beweglichkeit aus. Wir kleiden uns auf eine bestimmte Art und Weise, wählen unsere Frisur, unseren Schmuck und anderes mehr. Eine besonders extravagante Art des Eigenausdrucks erkennen wir oft nicht nur am Ascendenten, sondern auch im dritten Haus. Wir erzielen eine direkte Wirkung auf andere mit diesem Haus, da wir hier in Kontakt zu unserer Umwelt treten.

Meine körperliche Beweglichkeit

Wenn wir Einschränkungen in unserer Mobilität erleben, sind das oft Erfahrungen des dritten Hauses. So kann z.B. ein Transit durch dieses Haus uns eine Zeit bescheren, wo wir uns nicht wie gewohnt bewegen können. Sei es, dass unser Körper gerade nicht so funktioniert wie wir es gern hätten, sei es, dass uns entsprechende Fortbewegungsmittel fehlen. Im dritten Haus kommen wir rum, wir fahren von hier nach da, unternehmen kleine Ausflüge, Tagesfahrten und kurze Reisen. Läuft gerade Uranus im Transit durch das dritte Haus, pendeln wir womöglich viel hin und her und sind häufiger unterwegs als sonst. Handelt es sich hingegen um Saturn, fühlen wir uns eher an einem Ort festgenagelt und weniger beweglich. Stehen bestimmte Planeten in unserem Geburtshoroskop immer dort, können sie unsere Bereitschaft zu Ortsveränderungen mit beeinflussen.

BEINBRUCH & CO.: Wer sich häufig körperlich verletzt und dadurch in seiner Bewegungsfähigkeit beschränkt ist, sollte mal einen prüfenden Blick in sein drittes Haus und dort stehende Planeten werfen.



Geschwister & Nachbarn

Geschwister und Nachbarn gehören zum dritten Haus, weil es Menschen, die wir in unserer Nähe haben und mit denen wir unmittelbar sprechen können. Dies stammt noch aus Zeiten lange vor dem Telefon, dem Auto oder gar Handy, sms und Zoom-Konferenzen. ;-) Insofern können wir den Gültigkeitsbereich heute auf alle die Menschen erweitern, mit denen wir rasch und täglich kommunizieren. Dazu gehören vielleicht auch eine Verkäuferin in der Bäckerei oder ein Kassierer an der Supermarktkasse, vielleicht auch die Rezeptionistin deines Sportstudios oder der Postbote. Hier üben wir uns in kurzweiliger Kommunikation und erlangen unsere Ausdrucksfähigkeiten. Unsere Geschwister gehören zu unserer Familie, die wir auch im vierten Haus finden, stehen jedoch mit uns auf einer Stufe, anders als unsere Eltern. Auch sie sind wichtige soziale Lern- und Übungspartner für uns in vielen alltäglichen Dingen. Bei ihnen setzen wir unsere ersten Grenzen, lernen, zu verhandeln, zu vermitteln und Kompromisse zu schließen. Als erstes Luft- Haus ist das dritte Haus das erste soziale Haus, in dem wir uns in Kommunikation und Kontaktaufnahme üben, um ehrliche, interessierte und interessante Gesprächspartner zu werden. Diese Fähigkeiten brauchen wir dann nämlich später wiederum in anderen Lebensbereichen.



system. Bei sehr herausfordernden Konstellationen oder schwierigen Transiten in jungen Jahren durch das dritte Haus müssen wir vielleicht auch durch eine Frustrationsphase hindurchgehen. Nicht immer entspricht unser Lernumfeld dem, was wir ganz persönlich eigentlich brauchen wür-